

Mehr Selbstbestimmung durch gute Unterstützung

Selbstbestimmung heißt:

Sie haben Einfluss auf Ihr Leben.

Sie machen etwas selbst. Sie bestimmen selbst.

Manchmal mit Unterstützung.

Sie haben selbst die Verantwortung.

Im Alltag erleben Sie Selbstbestimmung.

Zum Beispiel:

Sie entscheiden selbst, wann Sie Pause machen.

Sie suchen sich aus, was Sie essen möchten.

Selbstbestimmung und gute Unterstützung hängen
zusammen.

Kund*innen und Mitarbeiter*innen in Einrichtungen können

Sie unterstützen.

Zwei Beispiele:

Sie müssen etwas Wichtiges entscheiden.

Die Informationen sind schwer. Eine Betreuerin erklärt es

Ihnen in einfacher Sprache. Sie können die Entscheidung

jetzt besser für sich selbst treffen.

Sie möchten etwas Wichtiges mit ihrem Betreuer besprechen. Sie sind sich unsicher, wie sie das Thema ansprechen können. Sie sprechen zuerst mit der Kund*innenvertretung in Ihrer Einrichtung. Sie fühlen sich sicherer und können das Gespräch mit ihrem Betreuer jetzt besser führen.

Überlegen Sie:



Welche Beispiele für Selbstbestimmung in Ihrer Einrichtung fallen Ihnen ein?
Wie geht es Ihnen damit?
Wer unterstützt Sie im Alltag, damit Sie wichtige Entscheidungen gut für sich selbst treffen können?
Welche Unterstützung brauchen Sie, damit Sie Entscheidungen gut treffen können?
Wo denken Sie: Das wird für mich bestimmt, aber ich könnte es selbst bestimmen?


